



Regierungsratsbeschluss vom 30. Januar 2024

Eidgenössisches Departement des Innern EDI, Änderungen der Verordnung vom 27. Juni 1995 über die Krankenversicherung (KVV; SR 832.102) und der Verordnung vom 29. September 1995 des EDI über Leistungen in der obligatorischen Krankenpflegeversicherung (KLV; SR 832.112.31); Vernehmlassung

P231469

1. Der Regierungsrat genehmigt das vorgelegte Formular an das Eidgenössische Departement des Innern (EDI).

Begründung

Der Bund führt derzeit ein Vernehmlassungsverfahren bei den Kantonen betreffend Änderungen der Verordnung über die Krankenversicherung vom 27. Juni 1995 (KVV, SR 832.102) und der Verordnung des EDI über Leistungen in der obligatorischen Krankenpflegeversicherung vom 29. September 1995 (KLV, SR 832.112.31). Die Änderungen, welche per 1. Juli 2024 in Kraft treten sollen, betreffen die Rechnungsstellung für die Analysen, den unterjährigen Wechsel in eine Versicherung mit eingeschränkter Wahl der Leistungserbringer, die Meldepflicht der Versicherer bezüglich des Ausgleichsbetrages des freiwilligen Reserveabbaus sowie eine Erweiterung des Kataloges der möglichen Organisationen der Leistungserbringer, welche zulasten der obligatorischen Krankenpflegeversicherung (OKP) tätig sein können. Der Regierungsrat begrüsst diese Vorlage grundsätzlich, weist jedoch in einzelnen Teilbereichen auf Unklarheiten und Präzisierungsbedarf hin.

